Abschlussbericht des Projekts (Projekt-ID: 2101, Unterstützungsaufruf für eine engagierte Radiomacherin!)

Initiator/In: Radio Helsinki - Verein Freies Radio Steiermark)

Start Projektumsetzung: 01.06.2020

Ende Projektumsetzung: 31.10.2020

1. Abschlussbericht allgemein

Das Bundesverwaltungsgericht hat nach einer Verhandlung im April 2020 leider nicht für einen Verbleib von Favour Moriba in Österreich entschieden.

Mit dem gesammelten Geld haben wir zwei Einsprüche und die aufschiebende Wirkung der Einsprüche beim Verfassungsgerichtshof und in weiterer Folge Verwaltungsgerichtshof finanziert.

Großer Dank an alle Spender*innen!

Favour Moriba bestreitet seit September 2019 ihre Sendung „What's the matter" bei Radio Helsinki in Graz. Sie ist Mitglied in unserem Verein und auch aktiv im Snapshots From The Borders-Projekt tätig.

2. Welchen gesellschaftspolitischen Zweck hat das Projekt erfüllt?

Favour Moriba geht in ihrer Talk-Sendung mit großer journalistischer Sorgfalt vor und stellt ihre Sendung auch als Podcast zur Verfügung. In ihrer Tätigkeit als Radiomacherin hat sie eine beeindruckende Vitalität und Professionalität. Es kommen Menschen auf Deutsch und Englisch zu Wort. Sie adressiert offen Probleme und Herausforderungen in Familien, verbunden mit dem Anliegen, Empowerment-Strategien für Frauen, Männer und Kinder aufzuzeigen. Ihr Mut und ihre Courage als Radiomacherin stehen um nichts ihren sozialen Aktivitäten nach.

Es ist demokratiepolitisch wichtig integrative Persönlichkeiten, welche nach über fünf Jahren Aufenthalt in Österreich aktiv hier tätig sind und welchen ein humanitäres Bleiberecht zuerkannt werden sollte, zu unterstützen.

3. Wie waren Reaktionen anderer zu diesem Projekt?

Die Reaktionen waren größtenteils positiv. Sendungsmacher*innen und Interessierte wurden erst auf die dringende Situation von Favour Moriba aufmerksam. Radio Helsinki als auch respekt.net wurden als vertrauenswürdige Institutionen wahrgenommen.

Wofür wurde das gespendete Geld konkret ausgegeben?

Wie im Antrag angegeben: Für die Finanzierung der Anwältin-Kosten der notwendigen Einsprüche am Verfassungs- und danach Verwaltungsgericht. Siehe Kostenaufstellung.

https://helsinki.at/news/snapshots

https://cba.fro.at/series/citizen-journalism

https://helsinki.at/program/shows/whats-matter

https://cba.fro.at/series/whats-the-matter

Mit freundlichen Grüßen im Namen von Radio Helsinki

Radio Helsinki 92.6 MHz
Schönaugasse 8, 8010 Graz
Tel. 0316/830880, Fax DW 84
office@helsinki.at, www.helsinki.at

Lale Rodgarkia-Dara, strategische Geschäftsführerin

Graz, am 12.November 2020